

## N°040 - Gebäude 181 Lagerplatz

**Ort**  
Winterthur

**Bauherrschaft**  
Stiftung Abendrot

**Auftragsart**  
Direktauftrag

**Zeitraum**  
2013-25

**Ausmass**  
keine Angaben

**Kosten**  
keine Angaben

**Programm**  
Umbau | Erweiterung

**Team**  
Complex Bau AG | RWPA : Rohrbach Wehrli Pellegrino Schelling (PL) Saby Hack |  
SJB Kemper Fitzte | PUK | Planforum | Wichser Akustik Bauphysik



### SANIEREN, VERDICHEN, AUFSTOCKEN

Das Gebäude 181, eine dreischiffige Halle 181 mit Annxbau, prägt mit ihren fast 125 m Länge das Gesicht des Lagerplatz Areals zum Gleisfeld im Süd-Osten sowie zur Arealpromenade im Nord-Westen. Während der gleisseitige Annxbau 181.1 bereits 2013/14 saniert und aufgestockt wurde und sich seither im neuen Wintergartenkleid präsentiert, blieben die Hallenbereiche 181.2 und 181.3 unangetastet. Rund 10 Jahre später werden die beiden Gebäudeteile saniert, nach innen verdichtet und partiell aufgestockt.

Der mittlere Hallenteil 181.2 wird energetisch saniert und weiterhin als offene Lagerhalle bestehen bleiben. Im Bereich 181.3 füllt ein neuer Einbau einem Setzkasten gleich das Hallenschiff. Äusserlich bleibt die prägende Sichtbacksteinfassade mit ihrem markanten Dachrand und dem naturräumlich wertvollen Fassadengarten zur Arealpromenade erhalten.

Im südlichen Baufeldbereich wird mit einem viergeschossigen Holzbau mit vorgesetztem Laubengang ein neuer städtebaulicher Akzent gesetzt. An der Schnittstelle zwischen der offenen Halle 142, dem Vorplatz der Halle 180 und dem Auftakt des Promadenraums besetzt das Projekt eine bisher brachliegende Schlüsselstelle auf dem Areal und setzt einen neuen Hochpunkt. Über den Laubengang werden sämtliche Räume direkt an die öffentliche Erschliessung angeknüpft. Die gemeinsamen Aussenbereiche auf allen Geschossen werden zu Treffpunkten und Bühne, welche die neuen Nutzungen nach aussen sichtbar machen.

